

**Beschluss**

**VO/BV/20-0681/2016**

**Status: öffentlich**

<b>Bebauungsplan Nr. 2, Wohngebiet "Gauswisch", 1. Änderung, Beschluss außerplanmäßige Ausgabe</b>	
Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Frau Schulz	Erstellungsdatum: 17.06.2016

Beratungsfolge:		Beschluss Nr.:	
Datum der Sitzung	Gremium		
16.06.2016	Hauptausschuss Elmenhorst/Lichtenhagen		
30.06.2016	Gemeindevertretung Elmenhorst/Lichtenhagen		

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe im Produktsachkonto 5110.56255008, B-Plan Nr. 2, „Gauswisch“, in Höhe von 3.477,18 Euro. Die Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen im Produktsachkonto 5110.44190008, Kostenerstattung B-Plan Nr. 2, „Gauswisch“.

**Beratungsergebnis:**

**Gremium:**

**Sitzung am:**

**TOP:**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Einstimmig          | <input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag         |
| <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | <input type="checkbox"/> Abweichender Beschlussvorschlag |

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_  
 Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_  
 Stimmenenthaltungen: \_\_\_\_\_



**Problembeschreibung/Begründung:**

Die Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen plant die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2, „Gauswisch“ der Gemeinde. Die Finanzierung wird über einen Städtebaulichen Vertrag mit dem Investor geregelt. Die Aufstellung des Bebauungsplans wurde beantragt, nachdem die Haushaltsplanung für das Jahr 2016 abgeschlossen war.

Die Beauftragung des Planungsbüros zur Durchführung der Änderung erfolgt erst nach Zahlung des vollständigen Betrages durch den Investor.

**Finanzielle Auswirkungen**

**(X) Ja, abweichend vom Haushaltsplan**

(siehe Anlage „Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Auszahlung/Aufwendung“)

\_\_\_\_\_  
Einvernehmen erteilt  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
fachliche Richtigkeit  
Fachbereichsleiter/Fachdienstleiterin

\_\_\_\_\_  
haushaltsrechtliche Richtigkeit  
Fachdienstleiterin Finanzverwaltung

**Anlagen**

„Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Auszahlung/Aufwendung“

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....  
Bürgermeister

.....  
stellv. Bürgermeister/in